

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

251 (14.9.1879) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 251. Erstes Blatt.

Sonntag den 14. September

1879.

3.3.

Bekanntmachung.

Inbetriebnahme des Deutsch-Norwegischen Kabels.

Zwischen Deutschland und Norwegen ist eine unmittelbare unterseeische Telegraphenverbindung hergestellt worden, welche am 5. September in Betrieb genommen werden wird. Von diesem Zeitpunkte ab kommt für Telegramme nach Norwegen eine Grundrate von 40 Pfennig für das Telegramm und eine Wortgebühr von 20 Pfennig für jedes Wort zur Erhebung.

Berlin W., den 2. September 1879.

Der General-Postmeister.

Bekanntmachung.

Nr. 9847. Die Wahlen zur Ständerversammlung, hier die Ersatzwahl von Wahlmännern für die Wahlen von Abgeordneten zur II. Kammer betreffend.

Nachdem die Herren Stadtverordneten Jost, Raupp und Koelle das ihnen übertragene Amt eines Wahlkommissionsmitglieds wegen dringender Verhinderung abgelehnt haben, werden an deren Stelle ernannt:

Herr Stadtverordneter Knauff zum Mitglied der Wahlkommission (Protokollführer) für den XVIII. und XXI. Distrikt,

Herr Stadtverordneter Wilfer zum Mitglied der Wahlkommission für den XXIV. und XXVI. Distrikt,

Herr Stadtverordneter Segauer zum Mitglied der Wahlkommission für den IV. und VII. Distrikt.

Hiernach berichtigt sich unsere Bekanntmachung obigen Betreffs vom 5. d. M.

Karlsruhe, den 10. September 1879.

Der Stadtrath.

Sauter.

Schumacher.

3.2.

Bekanntmachung.

Nr. 9416. Die Wahlen zur Ständerversammlung, hier die Ersatzwahl von Wahlmännern für die Wahlen von Abgeordneten zur II. Kammer betreffend.

Gemäß der Verordnung Groß-Ministeriums des Innern vom 26. v. M. und 3. d. M. und mit Ermächtigung des Groß-Bezirksamtes findet die Ersatzwahl von 11 Wahlmännern, welche in ebensoviel Distrikten zu wählen sind, am Montag den 22. d. M. statt. Die Abgrenzung der einzelnen Wahlbezirke, die Zahl der von jedem Distrikt zu wählenden Wahlmänner, die Wahllokale, Wahlzeiten und die Zusammensetzung der Wahlkommissionen sind wie folgt bestimmt:

Nr. des Distrikts	Zusammensetzung des Distrikts nach Straßen bzw. Haus-Nummern.	Zahl der zu wählenden Wahlmänner.	Wahl-Lokal	Wahlzeit	Zusammensetzung der Wahlkommission.
I.	Akademiestraße, Steinstraße, Veitheimer Allee, Insel, verläng. Sophienstraße, Scheffelstr., Sommerstrich, Durlacherstraße ungerade Nr. 1-7.	1	großer Rathhausaal, rechts.	10-1 Uhr.	Stadtrath Dielefeld, Vorsitzender. Stadtverordneter Adam, Protokollführer. " Armbruster. " Kender. " Krämer.
II.	Ablerstraße, Hebelstraße, Durlacherstraße ungerade Nr. 9-31.	1	großer Rathhausaal, rechts.	3-6 Uhr.	wie Distrikt Nr. I.
IV.	Augartenstraße, Erbprinzstraße, Brunnenstraße, Viktoriastraße.	1	großer Rathhausaal, links.	10-1 Uhr.	Stadtrath Dürr, Vorsitzender. Stadtverordneter Segauer, Protokollführer. " Th. Herrmann. " v. Blittersdorff. " Fischer.
VII.	Karl Friedrichstraße, Douglasstraße, Durlacherstr. ungerade Nr. 55-89, Ettlingerstraße.	1	großer Rathhausaal, links.	3-6 Uhr.	wie Distrikt Nr. IV.
IX.	Große Herrenstraße, Durlacherstraße gerade Nr. 2-30.	1	großer Rathhausaal, Mitte.	10-1 Uhr.	Stadtrath Engelhard, Vorsitzender. Stadtverordneter Birnbacher, Protokollführer. " Lange. " Ettlinger. " Bodenweber.
XIII.	Kronenstraße, Kaiserstraße ungerade Nr. 1-15.	1	großer Rathhausaal, Mitte.	3-6 Uhr.	wie Distrikt IX.
XVIII.	Kaiserstraße gerade Nr. 2-44, Luisenstraße.	1	kleiner Rathhausaal.	10-1 Uhr.	Stadtrath Römheldt, Vorsitzender. Stadtverordneter Knauff, Protokollführer. " Clever. " E. Meß. " Neu.

Nro. des Distrikts.	Zusammenfassung des Distrikts nach Straßen bzw. Haus-Nummern	Zahl der zu wählenden Wahlmänner	Wahl-Lokal	Wahlzeit	Zusammenfassung der Wahlkommission
XXI.	Schützenstraße, Kaiserstr. gerade Nr. 46-56.	1	Kleiner Rathhausaal.	3-6 Uhr.	wie Distrikt XVIII.
XXIV.	Stephanienstraße, Durlacherstraße gerade Nr. 32-52, Waldhornstraße ungerade Nr. 15-52, Bähringerstraße gerade Nr. 112-114.	1	Zimmer Nr. 42, neben dem kleinen Rathhausaal.	10-1 Uhr.	Stadtrath Desepte, Vorsitzender. Stadterordneter Herlan, Protokollführer. " Gemberle. " F. Maish. " Wisler.
XXVI.	Waldhornstraße ungerade Nr. 53-57, gerade Nr. 2-64, Kaiserstraße gerade Nr. 92-132.	1	Zimmer Nr. 42, neben dem kleinen Rathhausaal.	3-6 Uhr.	wie Distrikt XXIV.
XXVII.	Birkel, Kaiserstraße gerade Nr. 134-148, Gottesauer Vorstadt.	1	Commissionszimmer.	3-6 Uhr.	Stadtrath Wundt, Vorsitzender. Stadterordneter S. Müller, Protokollführer. " L. Neef. " Döring. " Kern.

Die nach §. 39 der Wahlordnung zu bildende, mit der Zusammenfassung der Wahleresultate betraute Commission besteht aus dem unterzeichneten Oberbürgermeister oder dessen Stellvertreter als Vorsitzendem, den Herren Stadtrathen Bösch und Reichlin, Stadterordneten Fench und Rathschreiber Schumacher als Protokollführer.

Die Wahlberechtigten werden hiermit zur Theilnahme an der Wahl mit dem Anfügen eingeladen, daß das Wahlrecht nur in Person, nicht durch Stellvertreter ausgeübt werden darf und daß nur diejenigen zur Stimmabgabe zugelassen werden, welche in die Wählerliste des betreffenden Distrikts aufgenommen sind. Die Stimmzettel, welche verdeckt zur Urne abzugeben sind, müssen aus weißem Papier bestehen und dürfen weder mit Unterschrift noch mit äußeren Kennzeichen versehen sein. Sie sind außerhalb des Wahllokals mit dem Namen des Wahlmannes, welchem der Wähler seine Stimme geben will, handschriftlich oder im Wege der Vervielfältigung zu versehen.

Karlsruhe, den 5. September 1879.

Der Stadtrath.
Pauter.

Schumacher.

32.

Bekanntmachung.

Die Wahlen zur Ständeversammlung, hier die Ersatzwahl von Wahlmännern für die Wahlen von Abgeordneten zur II. Kammer betreffend.

Mit Bezug auf unsere Bekanntmachung obigen Betreffs vom Heutigen lassen wir nachstehend eine alphabetisch und nach Hausnummern geordnete Uebersicht der Straßen und Straßentheile folgen, aus welchen die Wahlstrifte zusammengesetzt sind, und zwar unter jeweiliger Bezeichnung des Wahllokals:

Bezeichnung der Straße bzw. der Hausnummer.	Nummer des Distrikts.	Bezeichnung des Wahllokals.
Academiestraße.	I.	Großer Rathhausaal, rechts.
Adlerstraße.	II.	" " links.
Augartenstraße.	IV.	" " rechts.
Beierthemer Allee.	I.	" " links.
Brunnenstraße.	IV.	" " links.
Douglasstraße.	VII.	" " links.
Durlacherstraße, ungerade Nr. 1-7.	I.	" " rechts.
" " " " 9-31.	II.	" " links.
" " " " 55-89.	VII.	" " links.
" " gerade Nr. 2-30.	IX.	" " Mitte.
" " " " 32-52.	XXIV.	Zimmer Nr. 42, neben dem kleinen Rathhausaal.
Erbsprinzstraße.	IV.	Großer Rathhausaal, links.
Ettlingerstraße.	VII.	" " "
Gottesauer Vorstadt.	XXVII.	Commissionszimmer.
Hebelstraße.	II.	Großer Rathhausaal, rechts.
Herrenstraße, große.	IX.	" " Mitte.
Insel.	IX.	" " rechts.
Kaiserstraße, ungerade Nr. 1-15.	XIII.	" " Mitte.
" " gerade Nr. 2-44.	XVIII.	Kleiner Rathhausaal.
" " " " 46-56.	XXI.	" " "
" " " " 92-132.	XXVI.	Zimmer Nr. 42, neben dem kleinen Rathhausaal.
" " " " 134-148.	XXVII.	Commissionszimmer.
Karl-Friedrichstraße.	VII.	Großer Rathhausaal, links.
Kronenstraße.	XIII.	" " Mitte.
Luisenstraße.	XVIII.	Kleiner Rathhausaal.
Scheffelstraße.	I.	Großer Rathhausaal, rechts.
Schützenstraße.	XXI.	Kleiner Rathhausaal.
Sommerstrich.	VII.	Großer Rathhausaal, rechts.
Sophienstraße, berl.	I.	" " "
Steinstraße.	I.	" " "
Stephanienstraße.	XXIV.	Zimmer Nr. 42, neben dem kleinen Rathhausaal.
Victoriastraße.	IV.	Großer Rathhausaal, links.
Waldhornstraße, ungerade Nr. 15-51.	XXIV.	Zimmer Nr. 42, neben dem kleinen Rathhausaal.
" " " " 53-57.	XXVI.	" " "
" " gerade Nr. 2-64.	XXVI.	" " "
Bähringerstraße, gerade Nr. 112-114.	XXIV.	" " "
Birkel.	XXVII.	Commissionszimmer.

Karlsruhe, den 5. September 1879.

Der Stadtrath.
Pauter.

Schumacher.

Institut Strauss,

Karlsruhe, Sophienstraße 11.

Anfang des Wintersemesters Montag den 15. September. Aufnahme von Pensionaires und Schülerinnen vom 6. Jahr an. Prospekte zur Verfügung.

Institut Friedländer,

Stephanienstraße 74.

6.6. Beginn des Winterhalbjahres am 16. September. Aufnahme der Kinder vom 6. Jahre an. Vorbereitung zur Lehrerinnenprüfung. Aufnahmepriifung neuer Schülerinnen Montag den 15. d. M., von 8-12 Uhr Morgens. Prospekte zur Verfügung.

Am 13. und 14. September

Gau-Ausstellung

in Durlach.

Aufforderung.

31. Am 15. September d. J. sind sämtliche städtischen Umlagen für das Jahr 1879 verfallen. Die Pflichtigen, welche daher noch mit ihren Umlagen im Rückstande sich befinden, werden hiermit aufgefordert, dieselben bis längstens den 25. September d. J. zu bezahlen, ansonst gegen sie nach der Verordnung Großherzoglichen Ministeriums des Innern von 13. September 1858, über die Vertreibung der Gemeindeausstände, verfahren werden dürfte. Ingleich werden die Schuldner darauf aufmerksam gemacht, daß keinerlei Mahnschreiben mehr erlassen werden können. Steuerpflichtige, welche bis jetzt noch keine Forderungsetitel erhalten haben, werden gebeten, dieselben unterzeichneten Berechnung mündlich oder schriftlich anzugehen, damit ihnen solcher ungehindert zu gestellt werden kann. Karlsruhe, den 12. September 1879. Stadtkasse-Berechnung. Lautenschläger.

Steinkohlen- und Holzlieferung.

22. Zur Heizung der städtischen Kanzleien, Schulen und anderen Gemeinbeanstalten ist ein Quantum von circa 7000 Centner Rubrer Steinkohlen sowie von circa 400 Ster forlen oder tannen Scheitholz erforderlich. Die Lieferung soll im Soumissionswege vergeben werden. Die Bedingungen sind auf dem Secretariat des Stadtraths (Rathhaus Zimmer Nr. 50 im 2. Stock) einzusehen, woselbst auch die Angebote versiegelt und mit der Aufschrift „Steinkohlen- bzw. Holzlieferung betr.“ bis zum 17. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, abzugeben sind. Karlsruhe, den 10. September 1879. Der Stadtrath. Lauter. Schumacher.

Eisversteigerung.

21. Gemäß richterlicher Verfügung werden aus der Quantität des Bierbrauers Leopold Gypfer von hier am Montag den 15. d. M., Nachmittags 3 Uhr, im Baas'schen Bierkeller, Mühlburgerstraße 10, circa 100 Kubiktruhnen Eis in 6 stücklichen Abtheilungen gegen sofortige Baarzahlung versteigert, wozu Liebhaber einladen. Karlsruhe, den 12. September 1879. Der Vollstreckungsbeamte: Gerichtsvollzieher Hägle.

Ettlingen. Versteigerung.

Montag den 15. September d. J., Vormittags 11 Uhr, wird vor dem Gasthaus zur Traube in Ettlingen versteigert: ein elegant gebauter Dogawagen zum Ein- und Zweispännig-Fahren (für Herrschaften und Offiziere geeignet). Ettlingen, den 9. September 1879. 22. Baureisichter Jg. Baureithel.

Rindfasel-Versteigerung.

22. Die hiesige Gemeinde läßt Dienstag den 16. d. M., Nachmittags 1 Uhr, im Faselstall einen zum Ritt untauglichen, seitens Rindfassen öffentlich versteigern. Singen, den 10. September 1879. Der Gemeinderath. Krämer.

Wohnungen zu vermieten.

Belfortstraße 13 ist der 2. Stock, bestehend aus 4-5 Zimmern, Gas- und Wasserleitung etc., sogleich zu vermieten. Näheres im 1. Stock. Hebelstraße 1, beim Marktplatz, ist im Vorderhaus eine freundliche, helle Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hausbesitzer. Karlsstraße 11 ist im unteren Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und allem Zugehör zu vermieten. Näheres im 3. Stock. Leopoldstraße 24 ist der 1. oder 2. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern mit Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock. Ruppurrerstraße 6, in nächster Nähe des Hauptbahnhofes, ist eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, sowie eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Ruppurrerstraße 78 ist eine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf 23. Oktober zu vermieten; zugleich ist ein möbirtes, auf die Straße gehendes Zimmer zu vermieten. Ruppurrerstraße 82 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, Gas- und Wasserleitung, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. 22. Schützenstraße 30 sind in einem schönen Hinterhaus zwei freundliche Wohnungen, die eine mit 3 Zimmern und Küche, die andere mit 2 Zimmern sammt Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock. Schützenstraße 48 sind im 3. Stock 2 Zimmer, 1 Küche, 1 Keller und Speicher auf 23. Oktober zu vermieten. 22. Schützenstraße 66 ist eine sehr schöne, mit Glasabschluß und Wasserleitung versehene Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, einer Mansarde, Küche und Keller, sowie Antheil am Speicher und der Waschküche, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock. 53. Schützenstraße 92 sind auf 23. Oktober der 2. und 4. Stock, bestehend in 2, 4 oder 6 Zimmern mit Küche, Keller, Mansarde, Waschküche und Wasserleitung sowie zwei Mansardenwohnungen, jede bestehend in zwei Zimmern, Küche etc. etc., zu vermieten. Näheres daselbst und Werderstraße 36, 3. Stock. 23. Waldhornstraße 12 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, mit Aussicht in den Garten, Küche, Keller und Holzplatz, an eine ruhige, kleine Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im obem Stock.

Werderstraße 20 (Bel-Etage) ist wegen Verlegung eine elegante Wohnung mit allem Comfort (Preis 660 Mark) unter sonst günstigen Bedingungen auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. 32. Werberplatz 53 (Gebäude) sind 2 Wohnungen, die eine im 2. Stock mit 4 Zimmern, Balkon und allem der Neuzeit entsprechenden Zugehör, und die andere im 4. Stock mit 3-4 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre. Wilhelmstraße 30 ist eine schöne, abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Anallensstraße 57.

Zu vermieten auf 23. Okt.:

73. Akademiestraße, verlängerte, eine freundliche Wohnung, Bel-Etage, von 5-6 Zimmern nebst Zugehör. Näheres Stephanienstraße 47, parterre. (H: 61359 a.) Kaiserstraße 156, gegenüber der Juwelierkassene, ist die Entresol-Wohnung, bestehend in 6 schönen, geräumigen Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Ebendasselbst wird auf genannte Zeit auch ein Laden mit Comptoir frei. Näheres bei J. Burkard, Kaiserstr. 166. Zwei freundliche Wohnungen im Vorderhaus von 3 und 4 Zimmern sind auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im Hinterhaus, 1. Stock. Zu vermieten sogleich oder auf 8. Ziel: eine schöne Hinterhaus-Wohnung, parterre (2 Zimmer, Küche und Zugehör) und auf 15. Oktober in der Ettlingerstraße ein großes unmöbirtes Zimmer, als Atelier geeignet. Näheres Ettlingerstraße 3 im 1. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

22. Verlängerte Karlsstraße 10 (Ecke der Auguststraße) ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 auf die Straße gehenden Zimmern mit schönem Balkon, ferner im 3. Stock eine Wohnung von 4 und eine solche von 3 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Dachkammer, Waschküche, Badzimmer, Antheil am Gärtchen u. s. w. auf Oktober zu vermieten. Näheres daselbst bei E. Weinger.

Wohnungs-Gesuch.

Eine anständige Familie sucht eine mit Wasserleitung versehene Wohnung von 3 Zimmern etc. (auch Gartenwohnung) auf 23. Oktober oder früher bezugsfertig zu mieten. Anträge mit Preisangabe werden sub B. Nr. 23 postlagernd Karlsruhe erbeten.

Zimmer zu vermieten.

22. Bahnhofsstraße 42, im 3. Stock, ist auf sogleich oder später ein möbirtes Zimmer an einen soliden Herrn oder ein Frauenzimmer zu vermieten. 22. Hirschstraße 25 (Neubau) ist ein gut möbirtes Zimmer an einen Herrn sogleich zu vermieten. Marienstraße 24, 2 Stiegen hoch, bei Frau Euler, sind 2 schön möbirtete Zimmer mit Pension sogleich billig zu vermieten. 22. Schützenstraße 21, 4. Stock, ist ein großes, möbirtes Schlafzimmer, mit vier Fenstern auf zwei Straßen gehend, oder ein kleines Zimmer billig zu vermieten. 22. Ein sehr hübsches, großes, gut möbirtes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, ist sogleich oder auf 1. Oktober, auf Verlangen mit Pension, zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 199 im 5. Stock. 32. Ein fein möbirtes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, kann sogleich oder später an einen soliden Herrn oder eine Dame vermietet werden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. Kaiserstraße 64 (Entresol) ist ein schönes, großes, möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. September zu vermieten. Friedrichsplatz 2, drei Treppen hoch, ist ein freundliches, gut möbirtes Zimmer, auf dem Platz gehend, auf den 1. Oktober zu vermieten. 32. Anallensstraße 1, Eingang Herrenstraße, 2 Treppen hoch, sind 2 schöne, gut möbirtete Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen Herrn zu vermieten. Hebelstraße 2 (Mitte der Stadt), sind zwei möbirtete Zimmer, auf die Straße gehend, einzeln oder zusammen sogleich oder später zu vermieten.

* 21. Ein gut möbliertes Parterrezimmer ist sofort oder auf 1. Oktober billig zu vermieten: Schützenstraße 96.

* Ritterstraße 18 ist ein schönes, möbliertes, mit zwei Kreuzbänken auf die Straße gehendes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Ein auf die Straße gehendes, einfaches, aber gut möbliertes Zimmer ist auf den 1. d. M. an einen soliden Herrn oder an eine Dame zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 11, Parterre.

* Ein möbliertes, freundliches Zimmer ist sofort billig zu vermieten: Leopoldstraße 13, Querbau, im 2. Stock.

* Marienstraße 22 sind im 3. Stock ein oder auf Verlangen zwei ineinander und auf die Straße gehende, hübsch möblierte Zimmer (mit Pianino) an einen oder auch an zwei solide Herren sofort oder auf später billig zu vermieten.

* Akademiestraße 5 im 2. Stock, gegenüber dem botanischen Garten und mit Aussicht auf denselben, sind 2 sehr gute, neu möblierte Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

Pensionat Sebring.

Bahnhofstraße 10.
Es können noch 2 junge Herren aufgenommen werden. Gute Pension, sorgsame Pflege und Familienleben.

Pensions-Gesuch.

* 22. Für einen jungen Mann (Einjährig-Freiwilligen) wird in einer guten Familie Kost und Wohnung gesucht. Gefl. Offerten wollen mit Preisangabe schriftlich an Herrn Friedr. Hoffmann, Waldstraße 24, gerichtet werden.

Zimmergesuch.

* Ein junger Beamter sucht 2 hübsch möblierte Zimmer (Wohn- u. Schlafzimmer) bei einer ruhigen Familie im westlichen Stadtteil auf 1. Oktober zu mieten. Gefl. Offerten mit Preisangabe werden baldigst im Kontor des Tagblattes unter A. H. erbeten.

Ein größeres Kneiplokal

wird gesucht. Gefällige Offerten beliebe man unter Chiffre F. K. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Dienst-Anträge.

* 22. Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches gut kochen kann und auch die Hausarbeit versteht, wird sofort gesucht. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes, gefeiertes Mädchen, welches gut mit Kindern umzugehen versteht, waschen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf nächstes Ziel gesucht: Kaiserstraße 79 im Laden.

* Ein solides, tüchtiges Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann, wird auf's Ziel in Dienst gesucht: Hähringerstraße 63 im 2. Stock.

* 31. Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, die übrige Hausarbeit übernimmt und gut empfohlen wird, findet Stelle: Linkenheimerstraße 2 im 2. Stock.

* Ein junges, braves Mädchen für Hausarbeit findet auf's Ziel Stelle: Kronenstraße 45.

* Ein Mädchen vom Lande, welches schön nähen, waschen und bügeln kann und gute Zeugnisse besitzt, findet zum Ziel Stelle: Birkel 20 Parterre.

* Ein einfaches Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Ecke der Kaiser- und Hasanenstraße im Laden.

* Es wird sofort ein braves Mädchen für Nachmittags zur Wartung eines Kindes gesucht: Werderstraße 31 im 3. Stock.

* Ein einfaches, solides Mädchen, welches kochen, etwas nähen und den häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Spitalstraße 25 im 3. Stock.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches allen Hausarbeiten gut vorstehen kann, und ein Kindsmädchen, welches gut mit Kindern umzugehen weiß, werden auf's Ziel gesucht: Kaiserstraße 91.

Dienst-Gesuche.

* 33. Ein Zimmermädchen aus achtbarer Familie, welches kochen, waschen und bügeln kann sowie gute Empfehlungen hat, sucht auf nächstes Quartal Stelle. Näheres sub B. 12 im Kontor des Tagblattes.

* Ein solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, auch alle häuslichen Arbeiten verrichtet, sucht auf's Ziel eine Stelle. Näheres Kaiserstraße 139 im 2. Stock links.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sowie in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 137 im Laden.

* Ein einfaches Mädchen, welches auswärtig bei einem Angestellten 13 Jahre im Dienste stand, gut kochen und sämtliche Hausarbeit verrichten kann, sucht bei einer ruhigen Familie Stelle; es wird weniger auf hohen Lohn als auf gute Behandlung gesehen. Adressen wolle man gefl. im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Ein kräftiges, gut erzogenes Mädchen vom Lande, 15 Jahre alt, welches noch nie gebient hat, sucht auf kommendes Ziel eine Stelle. Näheres Kronenstraße 3 im 2. Stock des Hinterhauses.

Ein fleißiges Hausmädchen

findet auf's Ziel Stelle im Café Egetenmeier.

Stelle-Antrag.

22. Ein Hausdiener wird zum 1. Oktober gesucht. Nur mit guten Attesten versehene wollen sich melden. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrlings-Gesuch.

22. Für einen jungen Mann mit guter Schulbildung ist bei uns eine Lehrstelle offen.

Dreyfus & Siegel,

Hoflieferanten,
Kaiserstraße 197.

Stelle-Gesuch.

* 22. Eine feingebildete Dame (musikalisch), Anfang der Dreißiger, Tochter eines höheren Beamten aus Norddeutschland, sucht Stellung zur Repräsentation, Leitung eines Haushalts, Erziehung mütterlicher Kinder oder Gesellschaftlerin. Beste Referenzen gegeben. Näheres Pensionat Sebring, Karlsrube.

Beschäftigungsgesuch.

31. Hähringerstraße 41, im Laden, werden alle Arten Hands- und Maschinen-Naharbeiten angenommen. Ebenso werden jede Art Stoffe nach jeder gewünschten Breite ausgefranst. Die Stoffe müssen genau schräge geschnitten sein. Schnellste und billigste Bedienung.

Entflogener Kanarienvogel.

Ein junger Kanarienvogel ist entflogen. Abzugeben gegen Belohnung Hirschstraße 35, eine Treppe hoch.

Verkaufsanzeige.

Eichene Blumenkübel mit eisernen Reifen, angestrichen, für Oleanderbäume etc., sind billig zu verkaufen: Hirschstraße 25 im Hintergebäude.

Häuser, Villas, Fabriken,

Möhlen, Baupläne, Acker, Gärten hat der Unterzeichnete im Auftrag zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei E. W. Klages, Bismarckstraße 45.

Hausverkauf.

Ein schönes, dreistöckiges Wohnhaus, Garten und zwei Balkons, in schöner Lage, geeignet für jedes Geschäft, ist unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Ankauf: 30,000 Mark.
Anzahlung: 4000 Mark.
Nachweisbare Rente: 42,000 Mark.
Adressen sind abzugeben im Kontor des Tagblattes unter Nr. 100.

Anwesen-Verkauf.

22. Ein in der Wolfenstraße befindliches Anwesen, bestehend aus einem zweistöckigen Wohnhaus mit Nebengebäude und mehreren Hausplätzen, ist unter günstigen Bedingungen verheißhaft zu verkaufen. Unterhändler verbeten. Adressen sind abzugeben im Kontor des Tagblattes unter Nr. 50.

Kinderwagen.

Ein sehr gut erhaltener Kinderwagen ist zu verkaufen: Kaiserstraße 197 im 3. Stock des Hintergebäudes.

Berd, ein vorzüglicher, so gut wie neu, für eine bessere, größere Familie geeignet. Ist zu verkaufen: Werderstraße 20 im 2. Stock. Zu erfragen Nachmittags. 33.

Kauf-Gesuch.

Ein gebrauchter, gut erhaltener Kanarienvogelkäfig wird zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zur gefälligen Beachtung.

6.6. Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Beizen, Möbel, Malakur-Papier werden jetzt zu den höchsten Preisen angekauft bei S. Hilb, Hähringerstraße 64.

Gründlichen Unterricht

in der englischen und französischen Sprache erteilt ein auswärtiger Lehrer in und außer dem Hause. Derselbe gibt dem Schüler Gelegenheit sich nebenbei einige Stunden pro Tag in Conversation mit ihm zu üben. Pro Stunde 75 Pf. Hirschstr. 34.

Deutscher Aufsatz.

* 32. Ein erprobter Privatlehrer, Dr. phil., erteilt gründlichen Unterricht speziell im „Deutschen Aufsatz“. Gewissenhafteste Vorbereitung für alle höheren Examina. Honorar mäßig. Näheres Spitalstraße 24 Parterre.

Gründlicher französischer Unterricht

in Conversation und Grammatik, sowie Vorbereitung zu den Examens für Post und Eisenbahn wird billigt erteilt. Kommen? zu erfragen Hähringerstraße 49 im 2. Stock.

Kaffee! Kaffee!

Mein großes und reichhaltig assortiertes Lager in Kaffee von den billigsten bis zu den feinsten Sorten empfehle bestens, und verkaufe solchen wie bisher am billigsten; mache meine geehrten Kunden besonders aufmerksam, daß ich bei Abnahme von mindestens 10 Pfund den Engrospreis berechne.

N. J. Homburger,

50 Kronenstraße 50.

Das Seiden- & Filzhut-Lager

E. Willmannsdörfer,

169 Kaiserstraße 169

empfiehlt für die Herbst- und Winter-Saison das Neueste, was die Mode bietet, in deutschen, französischen und englischen Fabrikaten, als:

Seidenhüte, Filzhüte, Lodenhüte, Baronet

in allen Qualitäten und Formen

Ganz besonders empfehle eine große Auswahl Knaben- & Kinderhüte in sehr kleidsamen Formen und zu billigsten Preisen.

Tanz-Unterricht.

Mein Unterricht beginnt im Oktober d. J. Anmeldungen nimmt jeden Tag entgegen

A. Beauval,

Sofballetmeister und Tanzlehrer,
wohnt: Leopoldstraße 45.

Tanz-Unterricht.

7.4. Derselbe beginnt im Oktober für Damen und Herren; auch gebe ich in Privatreisen Unterricht. Um zahlreiche Anmeldungen bittet

Robert Klump, Tanzlehrer,
Amalienstraße 75.

Tanz-Unterricht.

3.1. Zur Vermeidung von Missverständnissen beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich meinen früheren Saal im Hause der Amalienstraße Nr. 26 auch fernerhin behufs Ertheilung des Tanz-Unterrichts behalte. Ebenso ertheile ich auch wie bisher Unterricht außer dem Hause.

Diejenigen Herren und Damen, welche sich an den im Oktober beginnenden Kursen antheiligen wünschen, belieben sich wegen des Ordners der Stunden baldmöglichst anzumelden.

Ad. Uetz,

Amalienstraße 26 im 3. Stod.

Privat-Bekanntmachungen.

Vin de Table en Bouteilles,

français, rouge, très-agréable,
tonique, entièrement

pur et au meilleur prix,
Garanti de Qualité et de Provenance.

A. Hirschmann,

49 Stephaniensstrasse 49.

Garantirt reinen

alten

Malaga

(1868r),

für Kranke und Reconvalescenten ärztlich empfohlen, offerirt
à 1 M. 40 Pf. per 1/2 Flasche,
à 2 M. 50 Pf. per Flasche,
incl. Glas (bei Abnahme von 10 Flaschen à 2 M. 40 Pf.)

Julius Hoeck,

zum grünen Hof.

Filialen bei den Herren Kaufleuten
Julius Bodenweber, Fasanenstraße 2,
Eugen Seiff, Herrenstraße 35,
Wich. Hirsch, Kreuzstraße 3,
Theodor Klingele, Ecke der Schützen- u. Wilhelmstraße,
Victor Merkle, Kaiserstraße 130, gegenüber der Insanvierkaserne, und
Max Ehinger, Hirschwirth in Beierheim.

Sämmtliche natürlichen Mineralwasser, für deren Aechtheit garantirt, sind stets frisch zu haben bei

Karl Kusterer,

Rirtel 30.

Neue holl. Vollharinge,

pur Wilschener, schöne große,

neue russ. Sardinen 5 Koffas,

neue Sardines à l'hulle,

1/2, 1/4, 1/8 Bächsen,

holl. Sardellen

empfehl

August Lösch,

Waldstraße.

Geschäftseröffnung & Empfehlung.

Einem geehrten Publikum mache hiermit die ergebene Anzeige, daß ich an hiesigem

Platz **Erbsprinzenstraße 35** eine
Bäckerei und Mehlhandlung

eröffnet habe.

Es wird mein Bestreben sein, durch schöne und gute Waare meine verehrten Abnehmer aufs Beste zu bedienen und zeichne

hochachtungsvoll

Gustav Rössle.

*3.2.

Mexikanischer Kaffee.

Der früher bei Herrn **Hoffmann** verkaufte Kaffee ist mir nunmehr

commissionsweise zum Verkauf übergeben und kostet wie früher **Mk. 1** per Pfd.

W. Gutekunst,

Friedrichsplatz 8.

Gegen Sommersprossen,

Sonnenbrand, gelbe Flecken, Kupferrotze, sowie zur Entfernung aller Hautunreinheiten etc. empfehle

Eau de Lys de Lohse

Schönheits-Lilienmilch in Originalflaschen à 3 M., halbe à 1 M. 50 Pf., als das

reellste und wirksamste Präparat, welches die Haut blendend weiß und zart macht und derselben ein jugendliches, frisches Aussehen verleiht.

Gustav Lohse, A. A. Hofparfumeur in Berlin.

Zu haben bei allen renommirten Parfumeurs und Coiffeurs.

In **Karlsruhe** bei **Th. Brugier, Waldstraße 10; Rud. Wreeß, Langestraße 10/10.**

E. Wolf Ww., Karl-Friedrichstraße.

Weisse Gardinen und Vorhänge.

Ausverkauf.

500-600 Paar Zwirn- und Mullvorhänge zu großen und kleinen, in Resten zu 1, 2 und 3 Fenstern passend nach Meter, sowie eine Partie abgepaßte einzelne Tüllvorhänge, nur bessere Qualitäten und hochfeine Sachen, empfiehlt der vorgerückten Saison halber zu außergewöhnlich billigen Ausverkaufspreisen

Oscar Beier aus Plauen i. S.,

Ritterstraße 4, zunächst dem Zirkel.

Möbelstoffe

in **Seide, Wolle** und **Baumwolle** nach dem neuesten Geschmack,

Jute-Manilla-Stoffe von **M. 2** an per Meter,

Tischdecken, in den verschiedensten Stoffen,

Weisse gestickte Vorhangzeuge,

Englische Tüllvorhänge in weiß und ordme,

Angora-Felle,

Elegante Fusskissen mit **Fransen**, **M. 2.50**.

Alles in reichhaltigster Auswahl, besten Qualitäten und zu sehr billigen Preisen

empfehlen

Dreyfus & Siegel,

Großh. Hoflieferanten, Kaiserstraße Nr. 197.

Specialität in Damen-Confections.

Damen-Regenmäntel

von den einfachsten bis zu den elegantesten, empfiehlt in einer sehr reichhaltigen Auswahl

Eduard Darnbacher,

76 Kaiserstraße 76, Englischer Hof (Marktplatz).

NB. Bestellungen nach Maß werden schnell, gut und billigst angefertigt.



Die Theehandlung
 von W. Kahn, 15 Adlerstraße in Karlsruhe,
 empfiehlt ihren acht einseitigen Thee in Original-
 kisten von 25 bis 50 Pfund im Preise von 2 M.
 25 Pf. bis 12 M. das Pfund.
 Bei Abnahme von 5 Pfund Engrospreise.

I. Emmenthaler,
Neuchâter Rahm,
Rechten Münster,
grünen Kräuter,
Mainzer Handkäse,
Parmesan- und weichen
Limburgerkäse

empfehlen
August Lösch,
 Waldstraße.

Neues Sauerkraut

in bekannter Güte empfiehlt
W. Erb, am Spitalplatz.

Neues Sauerkraut

empfehlen
Ad. Monninger, Herrenstr. 7.

Puder und Schminken!

Hauptdepot sämtlicher unschädlicher Thea-
 ter- und Tageschminken sowie aller Sorten
 Puder von C. Herber in Berlin und S.
 Laugwitz in Hamburg, Fettschminke, Tro-
 chene Schminken, flüssige Schminken, Puder,
 Toilette und Diverse zu Originalpreisen bei
6.4. Th. Brugler, Waldstraße 10.

Unentbehrlich für jeden Haushalt

empfehle unverbrennbare Feuer-
 anzünder, welche in 8 Minuten
 das stärkste Feuer entwickeln, ohne
 jeglichen Geruch und während einer
 Saison immer wieder auf's Neue
 verwendet werden können.

Karl Malzacher,
 provisorisch im Englischen Hof,
 Kaiserstraße 76,
 3.2. Eingang Karl-Friedrichstraße.

Bergmann's Sommerprossen-Seife

zur vollständigen Entfernung der Sommer-
 prossen, empfiehlt à Stück 60 Pfg. 10.9.
Th. Brugler, Karlsruhe.

Benzin-Fleck-Seife.

4.2. Depot bei J. Käst, Kaufmann, Kaiser-
 straße, Karl Dronner, Seifenfabrikant, Kaiser-
 straße, Karl Malzacher, Kaiserstraße (engl. Hof).

Tabaks-Extract

Garantirt reinen
 gegen Räube, Läuse und sonstiges Ungeziefer an
 den Haushieren, sowie gegen alle Insecten an
 den Rug- und Bierpflanzen. Der Erfolg ist ein
 sicherer, ohne die Gesundheit der Tiere oder
 Pflanzen im Mindesten zu schädigen. Per 1/4 L.
 Flasche 1 M., bei
Th. Brugler, Waldstraße 10.

Blumenfabrik M. Sprich,

22. früher Doll & Sprich, gegenüber dem Rathhaus,
 empfiehlt:
**Brautkränze, feine Pariser, von Wachs sowie eigenes Fa-
 brikat, mit vollständ. Garnitur, Brustbouquets, Broches
 und Ohrringe in reicher Auswahl zu äußerst billigen Preisen.**



Schuh- und Stiefel-Geschäft von Karl Kühn,

26 Kronenstraße 26,
 empfiehlt seine selbstgefertigten Herren-, Damen- und Kinderstiefel zu
 folgenden Preisen:

Für Herren:		Für Damen:	
Kalbleder-Stiefeletten, gewalzte	10-12	Kalbleder-Zugstiefel mit Lacktappen	6-9
" " mit Einsatz	9-11	" " " " " " " " " "	6-8
" " mit Spittel	8-10	" " " " " " " " " "	8-10
Kalbleder " " " "	12-13	Chytrin " " " " " " " "	6-7
Zug- und Schnallenschuhe	7-9	" " " " " " " " " "	6-8
Pantoffeln in Leder und Zeug	2.50-5	Marocco " " " " " " " "	8-10
		Kalbleder " " " " " " " "	5-8
		" " " " " " " " " "	4-6
		Schnürstiefel	
		Pantoffeln in Leder und Zeug	1.50-4

Mädchen- und Kinderstiefel mit Zügen, Knöpfen und zum Schnüren in allen
 Lederarten in solider Waare zu den billigsten Preisen.
 Reparaturen werden in kürzester Zeit gut und billig besorgt. 3.3.

Adolf Mondt, Hirschstraße 9, Karlsruhe,

alleiniger Vertreter der
Gasmotoren-Fabrik Deub

für Karlsruhe und Umgegend,
 empfiehlt deren allgemein bekannten, vollständig geräuschlos arbeitenden **Gaskraft-
 Maschinen neuester Construction** in Stärken von 1/2, 1, 2, 4, 6, und 8
 Pferdekraft und ist zu jeder gewünschten Auskunft, Verabfolgung von Original Preis-
 Couranten etc. bereit.
 Eine kleinere Anzahl 1/2-pferdiger Gaskraft-Maschinen, letzter Construction steht,
 um damit zu räumen, zu außergewöhnlich billigem Preise zum Verlaufe bereit.

Anzeige.

In meiner Feldziegelei in Daxlanden sind fortwährend
gut gebrannte Reichsbaksteine
 zu haben; auch werden daselbst

saubere Verblendsteine
 auf Bestellungen gemacht.

Aufträge werden im Gasihaus zum „Prinz Max“ und in
 dem Baumaterialien-Geschäft von Herrn **Karl Wörch** (Lagerplatz am
 Mühlburgerthor-Bahnhof Karlsruhe) und von Herrn **Schneider**,
 Rathschreiber in Daxlanden, angenommen und **sofort** besorgt
 Ergebenst

Joh. Keilhauer,
 Ziegeleibesitzer in Dax bei Baden-Baden.

Wer schöne, glänzende u. steife Wäsche haben will, kaufe die
Strasb. Wäsche-Brillantine.
 Zu haben bei
Fr. Perrin.

Welschhorn
 in guter Qualität, 2-Liter zu 30 Pf.,
 neues Simmri 2 M. 80 Pf.
 ist fortwährend vorräthig bei
N. J. Homburger,
 21. 50 Kronenstr. 50.

Fußboden-Glanzack
 in 8 verschiedenen Tönen, à Pfund 1 M. 10 Pf.,
 bei Abnahme von 10 Pfund à Pfund 1 M. 5 Pf.
 zu haben bei
Leopold Burckhardt, Maler,
 Bahnhofsstr. 34.

Feine Kleien
 verkaufe billiger wie bisher.
N. J. Homburger,
 Kronenstr. 50.

Operngläser
 in bester Qualität, großer Auswahl und
 zu den billigsten Preisen empfehlen
A. Mayer & Cie.,
 Hoflieferanten.
 8.2.1

Leinene Taschentücher
 in grosser Auswahl zu Fabrikpreisen.
Gustav Oberst,
 Ecke der Kaiser- und Lammstrasse.

Corsetten
 empfiehlt nach jeder beliebigen Façon zu soliden
 Preisen. Auch werden Corsetten, Geradehalter
 und Leibbinden nach Maß schnell und gut an-
 gefertigt.
G. Baur, Corsettengeschäft,
 Kaiserstr. 130.

Wegen Geschäftsaufgabe vollstän-
 diger Ausverkauf in
Sonnen- u. Regenschirmen
 zu spottbilligen Preisen bei
Robert Rall,
 17 Waldstr. 17.

Solide und billige Winterstoffe!
 Unabhängig vom Witterungswechsel in Tuch, Buck-
 ein, Flanel, Molton, Damentuchen, Federstücken,
 Bettdecken, Düngelecken und Pferdedecken am besten und
 billigsten bei Gebr. Dold, Tuchfabrik in Billingen i. Baden.
 1. Buckein in mehr als 80 Dessins, 130-135 cm breit, à
 M. 7, 8.50, 9.50, 10, 12, 14. Die Mittelart zu M. 9.50
 ist von besonderer Gediegenheit und Eleganz und entspricht
 allen Anforderungen eines schönen Stoffes.
 2. Feines schwarzes Hofens u. Rodtuch, 130-135 cm breit,
 à M. 6 bis M. 12.
 3. Heberlecherstoffe in Doubles, Ratines, Flocones zu allen
 Preisen.
 4. Damentuche zu Damenstößen, 125 cm breit, in 80 Far-
 ben, zu M. 4.50 und M. 4.80, so daß ein Frauenkleid mit 5
 Meter auf hoch M. 21.50 bis M. 22.50 zu haben kommt.
 5. Molton zu Damenstößen, schwere Qualität, rot, braun,
 hellgrün, weiß und das sehr beliebte Reublan, 125 cm breit,
 à M. 7. Leichtere Sorten billiger.
 6. Für Kente, deren Zeichnungen große Strapazen aushalten müs-
 sen, Frauen untere grünen Winterstoffe, 125-140 cm
 breit, à 5, 6 bis 8 Mark, nicht genug empfohlen werden.
 Das allerbeste Material unserer ganzen Production ist 127 cm
 breites peruk-graues Winterzeug zu M. 7 und 127-140 cm
 breites schwarzes Winterzeug zu M. 7-8, Mark.
 Diese Stoffe eignen sich vorzüglich zu ganzen Anzügen und be-
 stehen das Ansehen eines hübschen dunkeln Buckeins.
 Muster werden franco versandt und nicht conventionele Stoffe
 umgesehen.
 14.3.

Auf monatliche Zahlungen
 Möbel, Betten, Spiegel, Bilder und Verschle-
 denes: Rappurerstr. 17.

Wasch-Anstalt
Leopold Schreff,
 173 Kaiserstr. 173.

Krägen, Manschetten, Hemden, Vorhänge werden bei den größten Anforderungen zum Waschen
 und Bügeln angenommen und sichere schnellste und billigste Bedienung zu.

Für Blumenfreunde

empfehle nachstehende vier große Schaupflanzen:
 1 Thuya aurea, 2 m hoch, 2 m breit,
 1 Thuya Warreana, 1 m hoch, 1 m breit,
 1 Wellingtonia gigantea, 2,60 m hoch, 2 m breit,
 1 Syringa gloire de Moulin, schön blühend, schönste und großblühendste Syringa,
 Höhe 2,50 m mit schöner Krone.

Ferner empfehle für Blumenfreunde in Zimmer und Appartements:
 Phylodendron pertusum in allen Größen,
 Phylodendron pipinatifolium,
 Cordeline indiviso, australis, congesta, rubra, brasiliensis nebst vielen
 anderen Sorten in verschiedener Größe,
 Chamerops excelsa, Aspidistra elector, Ficus elastica in allen Größen,
 Marantha zebrina, schöne Pflanzen,
 Remontant-Nelken, mehrere Tausend, in schönen Pflanzen, in weiß, ziegelroth, feuer-
 roth, rosa,
 Herbst-Aster in buschigen, schön blühenden Pflanzen, zur Ausschmückung der Gräber,
 da dieselben von jetzt bis Winter ununterbrochen blühen,
 Corallenbäumchen mit vielen rothen Früchten, Primula sinensis in roth und
 weiß, Rosen in allen Farben, hoch- und niederstämmig,
 Cupressus Lawsonii,
 Thuya aurea,
 Retinospora, } in schöner Waare.
 Thuya compacta

Bestellungen können bei meiner Frau Joseph Sonntag Jr. (nicht zu verwechseln mit
 Frau Heinrich Sonntag geb. Etlinger) auf dem Wochenmarkt gemacht werden. Meine Gär-
 nerei befindet sich Rappurerstr. 100. Durchgang durch den Garten meines Bruders
 Heinrich, wobei ich zu beachten bitte, daß beide Geschäfte getrennt und in geschäftlicher
 Hinsicht in keiner Verbindung stehen. Mich bestens empfohlen haltend, zeichnet
 achtingsvoll
Joseph Sonntag Jr.

Blattpflanzen.

eine größere Parthie, welche sich hauptsächlich für den Winter zur Decoration für
 Zimmer eignen, werden billigt abgegeben in der Handelsgärtnerei von
Friedrich Landwehr,
 Bismarckstr. 41.

Stadtgarten.

Sonntag den 14. September 1879

Großes Militär-Concert,

gegeben von der
 vollständigen Kapelle des 6. Bad. Infanterie-Regiments Nr. 114
 „Kronprinz“ — Garnison Konstanz —
 unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn Handloser.

Anfang 1/2 4 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.
 Eintrittspreis: Abonnenten 30 Pf., Nichtabonnenten 40

Bei ungünstiger Witterung in der Festhalle.
 Programm an der Kasse.

- Programm.**
- I. Abtheilung.
1. Fällere am See! Marsch von Bauer.
 2. Overture zur Oper „Oberon“ von C. M. v. Weber.
 3. „Cagliostro“, Walzer von Strauß.
 4. Fantasie aus dem Musikdrama „Die Walküre“ von R. Wagner.
- II. Abtheilung.
5. Overture zur Oper „Wilhelm Tell“ von Rossini.
 6. „Der Spötter“, Polka für zwei Piccolo von Ragner.
 7. „Der Carneval“, Solo für Flügelhorn von Ernst.
 8. Fünfter Akt aus der Oper „Faust und Margaretha“ von Gounod.
- III. Abtheilung.
9. Overture zur Oper „Lamhäuser“ von R. Wagner.
 10. Großes Duett (viertes Akt) aus der Oper „Die Hugenotten“ von Meyerbeer.
 11. Eröffnungsmarsch aus der Oper „Die Follinger“ von Kreisamer.
 12. Polpourri aus der Oper „Der Freischütz“ von C. M. v. Weber.
- IV. Abtheilung.
13. Overture zu „Rosamunde“ von Schubert.
 14. Zweites Finale aus der Oper „Lucia von Lammermoor“ von Donizetti.
 15. „Musikalisches Affen-Intermezzo“, Polpourri von Conradi.
 16. Titelt., Galopp aus der „Fledermaus“ von Strauß.

Boden-Teppiche

für ganze Zimmer, Treppen und Gänge

in Smyrna, Tournai, Belvet, Brüssel, Plüsch, Tapestry, Germania, schottischen und holländischen Qualitäten.

Sopha-, Bett- & Pultvorlagen. Cocos- und Manilla-Läufer.

Möbelstoffe, Weisse Vorhänge,

Portieren- und Couvertenstoffe

Draperien, Halter und Schoner

in Seide, Halbseide, Wollen, Jute u. s. w.

in gesticktem Moll und Tüll, broch. Moll u. s. w.

bunt bedruckte Baumwollstoffe.

englisch Tüll, Ceru und weiß.

Tischdecken,

wollene Bett-, Piqué-, Waffel-, Pferde- und Reise-Decken,

Boden- und Möbel-Wachstuch, Linoleum, Ledertuch,

gemalte Fensterstore, Sior- und Matrasen-Drill, Sutterzeuge,

überhaupt sämtliche Stoffe zu Einrichtungen

solide Qualitäten, reiche Auswähl und billigste Preise.

Sexauer & Berblinger,

2 Friedrichsplatz 2.

42.

Schulbücher,

alle, in den hiesigen Lehranstalten eingeführt, sind in soliden Einbänden zu den billigsten Preisen zu beziehen durch die

E. Creuzbauer'sche Buchhandlung,

22.

Zum israelitischen Neujahrseste empfiehlt

Gratulationsbriefe

und

Karten,

das Neueste und Eleganteste in diesem Artikel, billigt

J. Liepmannssohn,

64.

Kasserstraße 205.

Zu den israelitischen Feiertagen: Gratulationskarten

in großer Auswahl, sowie israelitische Gebetbücher und Ritual-Requisiten zu den billigsten Preisen. **Schwarzstein,** Quersstraße 34.

31. Eine Schiffsladung **Ruhrkohlen** bester Qualität trifft dieser Tage für uns ein, worauf noch Aufträge zum billigsten Sommerpreise entgegennehmen **Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.**

Codes-Anzeige.

Heute Abend verschied unser lieber Bruder **Heinrich Baumgartner,** Oberst a. D., nach kurzer Krankheit im 90. Lebensjahre. **Karlsruhe, den 12. September 1879.** Die trauernden Hinterbliebenen.

Deutsches Reichspatent Nr. 5858. Deutsches Reichspatent Nr. 5858.

J. L. Glaser's neueste Rindelschneidmaschine,

praktisch für jede Küche, sehr einfach und dauerhaft konstruirt, ebenso leicht zu handhaben, ganz von Eisen gebaut und elegant ausgestattet, schneidet von den breitesten Gemüsen bis zur feinsten Suppenmüde ohne einen Rückstand zu lassen, und außerordentlich einfach versstellbar, liefert unter Garantie zu dem billigen Preis von nur 15 Mark an

die mechanische Werkstätte von **J. L. Glaser,** Karlsruhe, Amalienstraße 18.

NB. Ist in der Groß- Landesgewerbehalle ausgestellt. Agenten und Wiederverkäufer werden gesucht. 83.

Pilsener Lagerbier

wird von heute an verzapft in der

Alten Brauerei Printz.

Café Nowack.

Sonntag den 14. September, bei günstiger Witterung:

Garten-Concert,

ausgeführt von der Musikkapelle früherer Militärmusiker unter Leitung ihres Dirigenten Herrn Weber.

Eintritt 20 Pfennig. Anfang 8 1/2 Uhr.

Programm an der Kasse.

NB. Auf der Terrasse wird kein Eintrittsgeld erhoben.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.